

Seeleuchten.

Nach dem officiellen Leuchthurm-Verzeichnisse.

A. Im Hafen von Constantinopel sind folgende Leuchthürme und Leuchtfeuer:

1 Leuchthurm mit Wechssellicht auf der Serailspitze (in Stambul);

1 Doppellicht auf dem Leanderthurme (im Marmora-Meere zwischen Stambul und Scutari);

1 fixes Licht in Topehané (Pera). Dann

B. im Bosphorus auf der europäischen Seite: Leuchtfeuer in Sultan Seraj bei Kuru Tscheschme, in Bebek, in Rumuly Hissar, in Jeniköj, in Therapia und ein Leuchthurm in Rumily fenér (fanaraki) an der Mündung in's schwarze Meer, und auf der asiatischen Seite (gegengerüber vom letztgenannten) ein Leuchthurm mit Dreblaterne in Anatoly fenér, und Leuchtfeuer in Kawak, in Umur Jery, in Kanlidscha, in Kandilly. Ferner

C. im Marmora-Meere auf dem asiatischen Ufer ein Leuchthurm in Fenér Baghtsché und am Eingange des Golfes von Ismid; zwei Leuchtfeuer zu Seitin Burnu und zu Dil Burnu; weiter an der Südküste ein Doppellicht in Palajo (auf der Halbinsel Cyzicus), und Leuchthürme auf den Inseln Kutaly und Fanal; endlich auf der europäischen Küste:

die Leuchthürme bei San Stefano, bei Heraclea (Erekly) und am Cap Cora.

D. Im Hellespont auf der europäischen Seite der Leuchthurm in Gallipoli und die Leuchtfeuer bei Cap Galata, Bovalika Kalessy, Kilid Bachr, Sedd-til-Bachr und Cap Helés (am Ausgange in's ägäische Meer), und auf der asiatischen Seite die